

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich

Band: - (2003)

Heft: 3

Artikel: Interview mit dem Bülacher Pro Senectute-Sozialarbeiter Jürg Zellweger : 75 Prozent der Heimbewohner/innen in prekären finanziellen Verhältnissen

Autor: Weetering, Senta van de / Zellweger, Jürg

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-819172>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

.....

*Interview mit dem Bülacher Pro
Senectute-Sozialarbeiter Jürg Zellweger*

75 Prozent der Heimbewohner/innen in prekären finanziellen Verhältnissen

Gibt es viele alte Menschen, die in so prekären finanziellen Verhältnissen leben wie Frau Fuhrer?

75 Prozent aller Heimbewohner/innen in Alters- und Pflegeheimen beziehen Ergänzungsleistungen und befinden sich somit in einer vergleichbaren Situation. Der finanzielle Spielraum hängt auch vom Gesundheitszustand, der Pflegebedürftigkeit, Mobilität und der aktiven Teilnahme an sozialen Kontakten ab.

Was müsste auf politischer Ebene geschehen, dass Menschen nicht in diese Situation kommen können?

Es müsste vor allem bei den Ergänzungsleistungen, bei den Ansätzen des persönlichen Bedarfs für Heimbewohner/innen angesetzt werden. Abstufungen sind dabei denkbar, denn ein schwer pflegebedürftiger Heimbewohner braucht sicher weniger Geld für den persönlichen Bedarf als eine mobile, aktive Person.

Welche Möglichkeiten stehen Pro Senectute zur Verfügung, um in einer solchen Situation zu helfen?

Leider hat das Bundesamt für Sozialversicherung jene Gelder für Heimbewohner/innen, welche die Pro Senectute früher an Bedürftige weiterleiten konnte, gestrichen. Da die Spendengelder beschränkt sind, ist es Pro Senectute Kanton Zürich zurzeit nur in bescheidenem Masse möglich, Heimbewohner/innen finanzielle Überbrückungshilfen für spezielle Auslagen oder für soziale Kontakte zu gewähren.

Das Interview führte Senta van de Weetering.

Niemand ist zu alt für den Computer!



Sie lernen, was Sie wollen, wann und so oft Sie möchten und so lange Sie mögen

**Gratis:
1 Schnupperstunde**

Infos und Prospekt unter:

Kiebits, die Computerschule für Menschen ab 50
Apollostr. 5, 8032 Zürich, 01 383 97 50, www.kiebits.ch

IncoSan
Sicherheits-
Wäsche

Blasenschwäche?

Sicherheit für viele Stunden!



Trocken OHNE Einlage, Binden und Windeln

IncoSan Unterwäsche schenkt Ihnen 100% Sicherheit. Die Baumwoll-Unterhosen kommen diskret innert Tagen per Post – sind bequem – bleiben stundenlang trocken – und lassen sich beliebig oft im Kochgang waschen. So sparen Sie pro Jahr gut 1000 Franken an Einlagen, Binden, Windelhosen. **Besser, hygienischer und sparsamer** geht es nicht.

**Verlangen Sie jetzt den
Gratis-Prospekt 2290 per Telefon,
Fax oder mit Ihrem Coupon**



**Gratis-Prospekt Telefon
0848 748 648**

IncoSan GmbH

Postfach 57 Tel. 0848 748 648
CH-9053 Teufen Fax 071 333 50 13
www.incosan.com info@incosan.com

Auch erhältlich bei:

Sanität und Reform AG
Untere Verkaufsebene, 8301 Glattzentrum
Drogerie im Schwamedingerhuus
Saatlenstrasse 12, 8051 Zürich

Antwort-Coupon

Bitte senden Sie mir diskret den
Gratis-Prospekt 2290

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Bitte ausschneiden und einsenden an: